

Montageanleitung

4-teilige Fahrkorb-Teleskopschürze

TekoS - 265mm



Bestimmungsgemäße Verwendung:

Die 4-teilige Fahrkorb-Teleskopschürze ist ein Produkt, welches den versehentlichen Sturz von Personen in den Aufzugschacht unterhalb des Fahrkorbes verhindert.

Die Fahrkorbschürze muss mit dem untersten Blech mindestens die lichte Breite der Fahrkorbtür abdecken. Es muss sichergestellt werden, dass bei früh öffnenden Türen der Einfahrtbereich mechanisch so eingestellt wird, dass beim Beginn des Öffnens der Türen kein Spalt unter dem feststehenden Teil der Fahrkorbschürze entsteht. Der Einsatz der Schürze bei Aufzügen mit Rampenfahrt ist nicht erlaubt. Durch die Schaffung eines temporären Schutzraumes zur Erfüllung der Ziffer 5.2.5.8 der EN81-20 oder der Ziffer 5.7.2.4 der EN81-21, müssen die erforderlichen Sicherheitsabstände unter dem Fahrkorb realisiert werden.

Kabinentürverriegelung:



Gemäß EN81-21 Ziffer 5.8.2 ist eine Kabinentürverriegelung erforderlich, soweit kundenseitig keine gleichwertigen Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden, um eine Personengefährdung bei der Selbstbefreiung eingeschlossener Personen zu vermeiden.

Kollisionsverhinderung:



Gemäß EN81-21 Ziffer 5.8.2 muß ein richtungsabhängiger Schalter in Abwärtsrichtung ein Fahren mittels Inspektionssteuerung und Rückholsteuerung in dem Bereich, in dem eine nicht eingezogene Fahrkorbschürze mit der Schachtgrubensole zusammenstoßen kann, verhindern.

Warnhinweise:



Die 4-teilige Fahrkorb-Teleskopschürze eignet sich ausschließlich für den Anbau an einer Türschwelle eines Aufzugfahrkorbes.



Die Montage darf nur durch sachkundige Personen* erfolgen. Bei der Montage sind alle entsprechenden Sicherheitsvorschriften und die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen für die Aufzugmontage zu beachten.



Die Montage, Demontage und Wartung darf nur bei abgeschalteter Anlage erfolgen.



Alle Angaben in der Montageanleitung einschl. der Wartungs- und Benutzungshinweise sind unbedingt einzuhalten.

Anleitung zum späteren Gebrauch vor Ort aufbewahren!

Hersteller:

W+W Aufzugkomponenten GmbH u. Co.KG
Erkrather Straße 264-266
40233 Düsseldorf
Germany

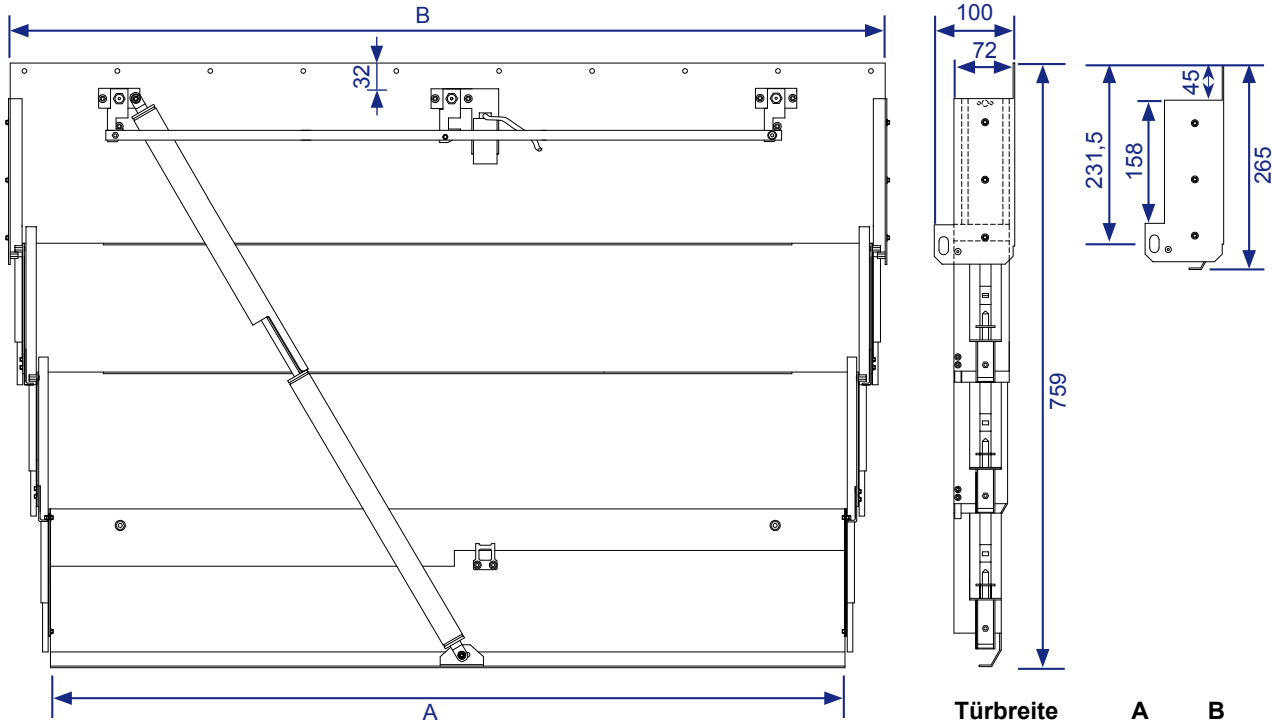
*sachkundige Person (gem. EN81-20):

Person, die entsprechend ausgebildet ist und die auf Kenntnissen und Erfahrungen beruhende Sachkunde besitzt sowie mit den erforderlichen Anweisungen ausgestattet ist, um die geforderten Tätigkeiten zur Wartung oder Prüfung des Aufzugs oder die Befreiung von Benutzern sicher ausführen zu können



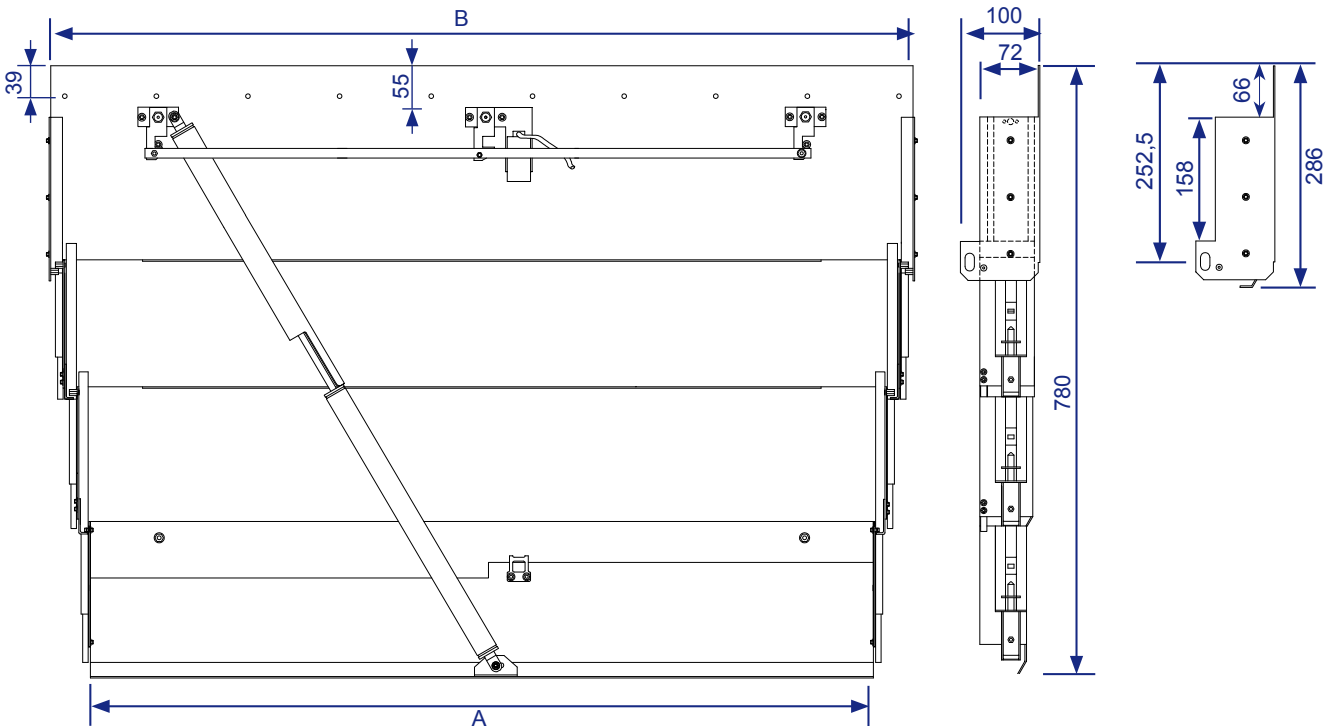
Maßzeichnung:

STANDARD:



Türbreite	A	B	Gewicht
550- 600	609	712	16,4kg
650- 700	709	812	18,0kg
750- 800	809	912	19,7kg
850- 900	909	1012	21,2kg
950-1000	1009	1112	22,7kg
1050-1100	1109	1212	25,2kg

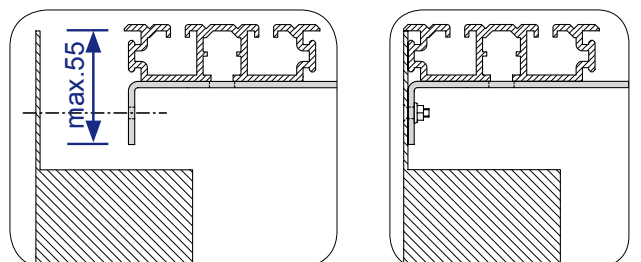
EXTENDED:



Extended

Die TekoS 265-extended ist nur für Türschwellen mit Schwellenwinkel geeignet (z.B. Meiller Türschwelle). Die Höhe von Schwelle und Winkel muss 55mm betragen.

Die Befestigung muss im Schwellenwinkel erfolgen!

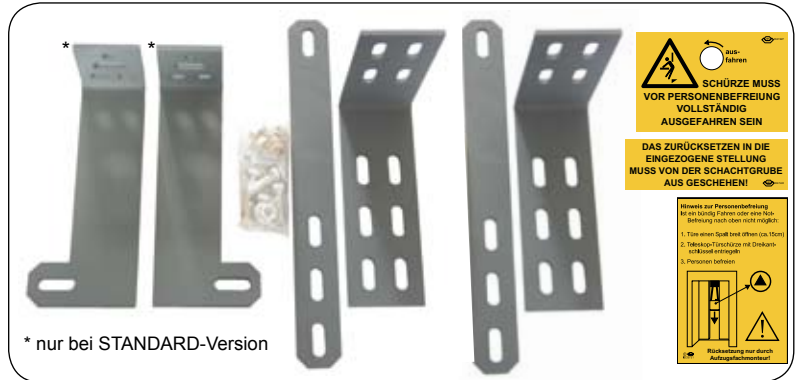


Lieferumfang:



Lieferumfang:

- 1 Stck. Teleskopschürze, 2mm verz. Stahlblech, inkl. Sicherheitsschalter
- 1 Stck. gelber Maschinenraumaufkleber (deutsch) 80x120
- 1 Stck. gelber Schürzenaufkleber (deutsch) 115x75
- 1 Stck. gelber Schürzenaufkleber (deutsch) 130x40
- 2 Stck. Winkel zur Befestigung der Teleskopschürze an der Türschwelle des Fahrkorbes*
- 2 Sätze Befestigungsmaterial (Winkel, Diagonalstrebe)
- 1 Satz Kleinteilebeutel (Schrauben, Muttern, etc.)
- 1 Stck. Detaillierte Montageanleitung, deutsch



* nur bei STANDARD-Version

TekoS 265 STANDARD:

Art.Nr.	Bezeichnung
79845	TekoS-265 Türbreite 550- 600mm
79920	TekoS-265 Türbreite 650- 700mm
79921	TekoS-265 Türbreite 750- 800mm
79922	TekoS-265 Türbreite 850- 900mm
79923	TekoS-265 Türbreite 950-1000mm
79924	TekoS-265 Türbreite 1050-1100mm

Ausführung in Edelstahl

Art.Nr.	Bezeichnung
79908	TekoS-265 Türbreite 550- 600mm VA*
79930	TekoS-265 Türbreite 650- 700mm VA*
79931	TekoS-265 Türbreite 750- 800mm VA*
79932	TekoS-265 Türbreite 850- 900mm VA*
79933	TekoS-265 Türbreite 950-1000mm VA*
79934	TekoS-265 Türbreite 1050-1100mm VA*

TekoS 265 EXTENDED:

Art.Nr.	Bezeichnung
79846	TekoS-265 Türbreite 550- 600mm extended
79925	TekoS-265 Türbreite 650- 700mm extended
79926	TekoS-265 Türbreite 750- 800mm extended
79927	TekoS-265 Türbreite 850- 900mm extended
79928	TekoS-265 Türbreite 950-1000mm extended
79929	TekoS-265 Türbreite 1050-1100mm extended

Art.Nr.	Bezeichnung
79839	TekoS-265 Türbreite 550- 600mm VA* extended
79840	TekoS-265 Türbreite 650- 700mm VA* extended
79841	TekoS-265 Türbreite 750- 800mm VA* extended
79842	TekoS-265 Türbreite 850- 900mm VA* extended
79843	TekoS-265 Türbreite 950-1000mm VA* extended
79844	TekoS-265 Türbreite 1050-1100mm VA* extended

Einzelteile:



TekoS-265 Anbauwinkel links Art.-Nr.79977
 TekoS-265 Anbauwinkel rechts Art.-Nr. 79978
 TekoS-265 Befestigungsset A Art.-Nr. 79979

* Frontblech aus Edelstahl, geschliffen 240er Korn, Rest aus verz. Stahlblech

Sicherheitshinweise TekoS-265 Ausland Schürzen- + Maschinenraumaufkleber + Montageanleitung

Wird die Schürze in nicht deutschsprachigen Ländern eingesetzt, müssen die Sicherheitsaufkleber, die auf die Schürze und im Maschinenraum aufgeklebt werden, in der entsprechenden Landessprache separat mit bestellt werden.



79971	Sicherheitshinweise TekoS-265 englisch	79974	Sicherheitshinweise TekoS-265 spanisch
79972	Sicherheitshinweise TekoS-265 französisch	79975	Sicherheitshinweise TekoS-265 portugiesisch
79973	Sicherheitshinweise TekoS-265 italienisch	79976	Sicherheitshinweise TekoS-265 russisch





Vor der Montage ist darauf zu achten, dass keine Löcher in den Türschwelennuten sind, ansonsten wird die Schürzenmechanik durch Schmutz und Wasser beschädigt!

Montagehinweis:

Es empfiehlt sich, die Montage mit zwei Personen durchzuführen. Dabei steht die Kabine im Bereich der untersten Haltestelle.

Montage:

1.

Aufkleben des Folienaufklebers auf die Schürze:
Die Schürze hat drei Dreikantriegelungen. Der Aufkleber muss an die Dreikantriegelung platziert werden, die beim Öffnen der Schachttüre als erstes sichtbar wird.



Vorab muss die vorgesehene Klebefläche fettfrei gemacht werden!



Vor dem Aufkleben unbedingt fettfrei machen!

2.



Auswahl der Anbauposition:

Die Schürze muss so unterhalb der Kabinentür platziert werden, dass:

- das Schürzenmaß A die lichte Kabinentürbreite abdeckt.
- der Aufkleber gut sichtbar ist.

3.

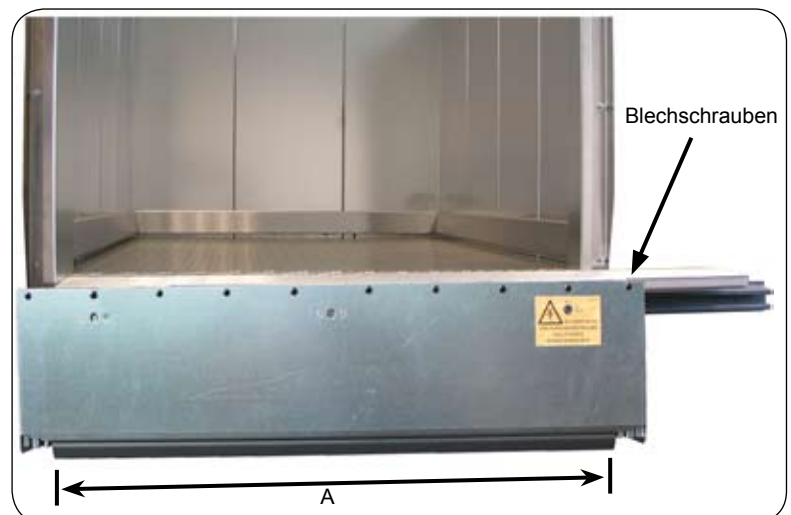
Die Schürze wird mit Hilfe der Blechschrauben an der Türschwelle befestigt (Löcher in der Schwelle $d=4\text{mm}$).

Um eine spätere Geräusentwicklung zu vermeiden und um die nötige Stabilität zu erreichen, müssen alle Befestigungslöcher genutzt werden.

Bei der Auswahl der Länge der Blechschrauben ist zu beachten:

- Die Schraube muss mit mindestens 2 vollen Gewindegängen in der Schwelle sitzen.
- Die Schraube darf nicht in den Bewegungsbereich der Kabinentürführung ragen.

Im Lieferumfang sind 3 Längen von Blechschrauben enthalten: $l=9,5\text{mm}$ $l=13\text{mm}$ und $l=16\text{mm}$



4.

Um eine ausreichende Festigkeit der Schürze zu erreichen, muss die Schürze an **beiden** Seiten stabilisiert werden. Hierzu sind zwei Varianten der Befestigung im Lieferumfang enthalten.



Wichtiger Montagehinweis:

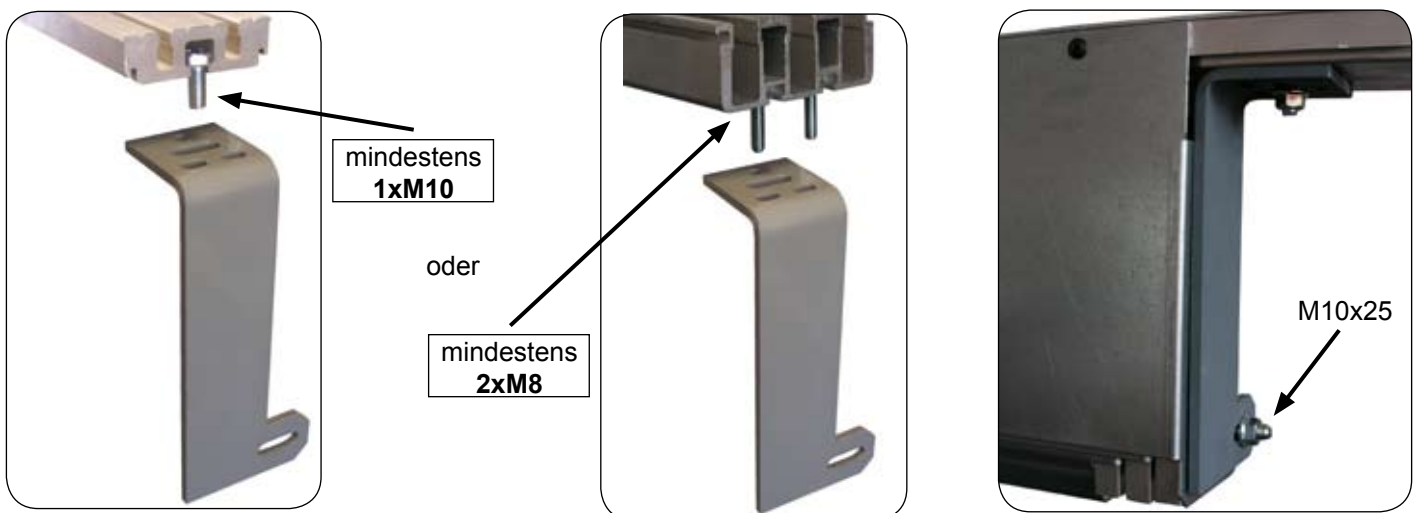
Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die Türschwelle und die Türschwellenanbaukonstruktion eine ausreichende Stabilität haben, damit die Kräfte, die auf die ausgefahrene Schürze im Personenbefreiungsfall einwirken können, sicher aufgenommen werden.

An mindestens einer Seite ist die Befestigungsvariante 2 erforderlich.

Wenn die Türschwelle nicht aus Vollaluminium besteht, empfiehlt der Hersteller an beiden Seiten die Befestigungsvariante 2.

Die Festlegung und Verantwortung für eine sichere Befestigung an der Fahrkorbschwelle obliegt dem Anwender.

Montage der Befestigungsvariante 1 (nur bei STANDARD-Version):



Bei der Befestigungsvariante 1 ist zunächst der Montagewinkel an der Schwelle zu befestigen. Die Befestigung erfolgt mittels Sechskantschraube, wobei die Größe und Anzahl abhängig von dem Schwellenprofil ist.

Bei der Befestigung mit einer Schraube muss mindestens die Größe **M10** verwendet werden.

Bei der Befestigung mit zwei Schrauben muss mindestens die Größe **M8** verwendet werden.

Der Winkel wird mit einer M10x25 Schraube und einer Sperrzahnmutter M10 am Schürzenblech befestigt.

Es ist zu beachten, dass der lange Schenkel des Winkels genau **parallel** zur Schürze verläuft. Andernfalls klemmen die Schürzenbleche aneinander und die Schürze fährt nicht auf.

Montage der Befestigungsvariante 2 (empfohlen):

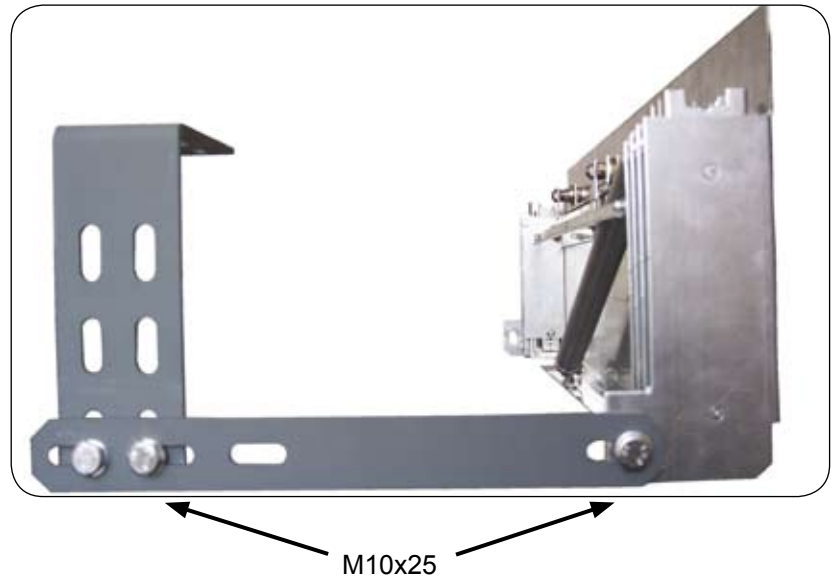
Bei der Befestigungsvariante 2 ist zunächst die Diagonalstrebe mittels einer M10x25 Schraube und einer Sperrzahnmutter M10 am Schürzenblech zu befestigen.

Die Diagonalstrebe kann direkt mit der Kabine verbunden werden. In den meisten Fällen ist jedoch noch der Montagewinkel erforderlich.

Die Verbindung Diagonalstrebe-Montagewinkel erfolgt mit mindestens einer M10x25 Schraube und einer Sperrzahnmutter M10.

Die Verbindung Montagewinkel-Kabine erfolgt mit zwei M10x25 oder M10x35 Schrauben und Sperrzahnmuttern M10 (beide Längen sind im Lieferumfang enthalten).

Bei der Montage der Befestigungsvariante 2 ist zu beachten, dass die Diagonalstrebe das Schürzenblech nicht seitlich belastet. Andernfalls klemmen die Schürzenbleche aneinander und die Schürze fährt nicht auf.



5. Überwachungsschalter:

Ein Sicherheits-Trennschalter überwacht den eingefahrenen Zustand der Teleskopschürze.

Durch Hochdrücken der Schürze rastet diese selbstständig ein und der Schalter wird geschlossen.

Technische Daten Sicherheitsschalter: IEC/EN 60947-5-1

AC-15 4A 230V

DC-13 4A 24V

2 Öffner

Anschlussleitung: 5m YSLY-OB 4x1mm²
grau / schwarz = Kontakt 1
blau / braun = Kontakt 2



Ein Verfahren des Aufzuges mit nicht vollständig geschlossener Schürze ist nur durch einen Aufzugfachmonteur zulässig. Dabei ist zu beachten:

Gemäß EN81-21 Ziffer 5.8.2 muß ein richtungsabhängiger Schalter in Abwärtsrichtung ein Fahren mittels Inspektionssteuerung und Rückholsteuerung in dem Bereich, in dem eine nicht eingezogene Fahrkorbschürze mit der Schachtgrubensohle zusammenstoßen kann, verhindern.

Bei Missachtung kann die Fahrkorbschürze sowie der Fahrkorb zerstört werden!

6. Funktionsprüfung

Am Ende der Montage ist die Funktionsfähigkeit zu prüfen. Die Schürze muss bei Betätigung eines der Dreikantschlösser vollständig ausfahren. Dabei kontrolliert der Dämpfer die Ausfahrgeschwindigkeit.

Im ausgefahrenen Zustand muss der senkrechte Teil der Schürze 750mm betragen.

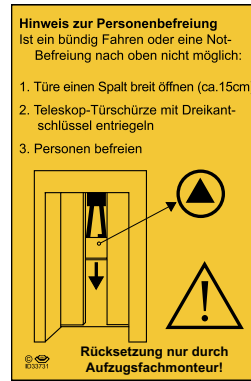


Achtung:

Beim Ausfahren ist darauf zu achten, dass keine Gliedmaßen, z.B. Fuß, in den Schacht ragen!

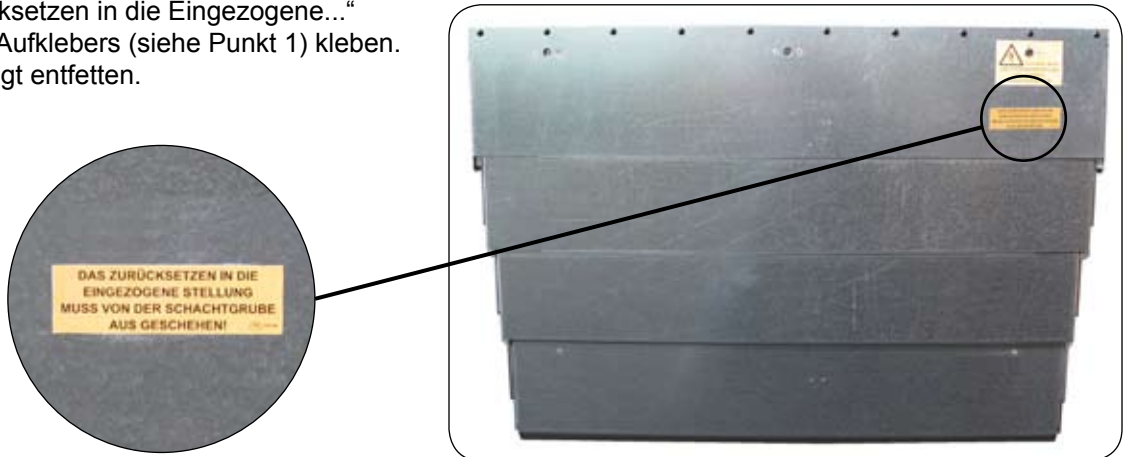
7.

Aufkleber „Hinweis zur Personenbefreiung“ im Maschinenraum gut sichtbar in der Nähe des Hauptschalters anbringen. Gut geeignet ist in der Regel die Schaltschranktür.



8.

Aufkleber „Das Zurücksetzen in die Eingezogene...“ unterhalb des ersten Aufklebers (siehe Punkt 1) kleben. Vorher Stelle unbedingt entfetten.



Endprüfung



Nach der Montage sind nochmals alle Schraubverbindungen zu prüfen und ggf. nachzuziehen. Ebenso muss sie Schürze sich leicht ein- und ausfahren lassen.

Aufzugwärtereinweisung



Der Befreiungsservice muss hinsichtlich der Funktion und Anwendung der Schürze eingewiesen werden.

9.

Hinweis:

Gemäß EN81-21 Ziffer 7.2.4 muss die Schachtgrube und der Maschinenraum mit folgender Beschriftung gekennzeichnet werden (optional, nicht im Lieferumfang enthalten):

Maschinenraum

Art.-Nr. 50330

Aufkleber: Maß 130x180 „REDUZIerte SCHACHTGRUBE“

Schachtgrube

Art.-Nr. 50331

Schild: Maß 200x300 „REDUZIerte SCHACHTGRUBE“



Bescheinigung

über eine freiwillige Baumusterprüfung

Registrier-Nr.

01/208/FB/18/7065Ae1

Firma

Die TÜV Rheinland Zertifizierungsstelle für Aufzüge und deren Sicherheitsbauteile der TÜV Rheinland Industrie Service GmbH bescheinigt hiermit dem Unternehmen

**W + W
Aufzugskomponenten GmbH u. Co. KG
Erkrather Str. 264-266
40233 Düsseldorf**

Produkt

die Übereinstimmung des Produktes

Manuell ausfahrbare Teleskopschürze

Typ

TekoS – 265 mm

mit den Anforderungen der Richtlinie 2014/33/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Aufzüge und Sicherheitsbauteile für Aufzüge.

Der Nachweis wurde am 2018-09-28 erbracht durch eine Konformitätsprüfung.

Prüfgrundlagen

Prüfbericht Nr. 01/208/FB/18/7065Ae1

Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU
DIN EN 81-20: 2014-11
DIN EN 81-21: 2018-07

Verwendung

Einsatz von Fahrkorbschürzen bei verringerter Schachtgrubentiefe

Dieses Zertifikat gilt für das Inverkehrbringen obigen Bauteils bei Übereinstimmung der Bauausführung mit den geprüften Unterlagen bis 2023-09-27 (Einsatz unter Beachtung der geprüften Betriebsanleitung).

Köln, 2018-09-28



Dipl.-Ing. Georg Theisen
Tel. +49 221 806 - 2452

TÜV Rheinland Zertifizierungsstelle
für Aufzüge und deren Sicherheitsbauteile der TÜV Rheinland Industrie Service GmbH

Notifiziert unter Nr. 0035

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln (Deutschland)

www.tuv.com

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.

